

Workshopreihe: Digitalisierung in der Weiterbildung

Digitale Tools für die Weiterbildung – Lernen online gestalten

Flipped Classrooms, Webinare oder MOOCs – digitale Lernformate werden von Dozierenden und Lehr-Lern-Verantwortlichen in der Weiterbildung bereits vielfältig angewandt. Aber auch der digitale (Lern-)Raum muss gestaltet werden. Wer ist meine Zielgruppe? Wie lautet mein Lernziel? Und wie will ich mein Seminar aufbauen?

Bei der Umsetzung digitaler Lehr-Lern-Veranstaltungen spielen digitale Tools eine immer wichtigere Rolle. Sie können Dozierende dabei unterstützen, sich zu organisieren, mit den Teilnehmenden zu kommunizieren oder kollaborative Arbeitsprozesse zu gestalten. Dabei sind die Voraussetzungen für einen zielgerichteten Einsatz digitaler Tools das nötige Know-How in der Anwendung und das Wissen darüber, was mit dem Tool überhaupt erreicht werden kann.

Im Workshop sollen daher folgende Fragestellungen beantwortet werden: Welche digitalen Tools eignen sich für die Arbeit in Bildungseinrichtungen? Für welchen Zweck können sie angewandt werden? Wo liegen ihre Stärken und Schwächen? Und auf welche Voraussetzungen müssen Dozierende beim Einsatz der Tools achten?

Weitere Informationen

Über unsere Website www.weitergelernt.de erhalten Sie zeitnah weitere Informationen.

Zielgruppe:

Der Workshop richtet sich an Mitarbeitende in Berliner (Weiter-)Bildungseinrichtungen, die für die Planung, Konzeption, Entwicklung oder Umsetzung (digitaler) Lernformate in ihrem Haus verantwortlich sind.

Angestrebte Lernergebnisse:

Die Teilnehmenden kennen die Phasen des Online Lernens nach Salmon.

Die Teilnehmenden können ausgewählte digitale Instrumente bedienen und kennen deren Einsatzmöglichkeiten.

Die Teilnehmenden haben die vorgestellten digitalen Instrumente in der Gruppe bewertet und können diese in die eigenen Arbeitsprozesse transferieren.

Inhalte des Workshops

Die Inhalte gliedern sich wie folgt:

- Phasen des Online Lernens (nach Salmon)
- Anwendung ausgewählter digitaler Tools
- Bewertung der vorgestellten Tools
- Transfer in die eigene Arbeitswirklichkeit

Teilnehmende benötigen für die aktive Bearbeitung der Inhalte während des Workshops eigene internetfähige Endgeräte.

Eine Dokumentation der Ergebnisse wird bereitgestellt.

Termin und Dauer:

Der Workshop findet am 11. Mai 2017 von 09:00 bis 13:00 Uhr statt.

Veranstaltungsort:

WeiberWirtschaft eG

Anklamer Straße 38-40 in 10115 Berlin;
Hof 1, 2. Aufgang, Raum 2+3.

Teilnehmendenzahl:

Die Teilnehmendenzahl ist auf 15 Personen begrenzt.

Wir behalten uns vor, nur eine Anmeldung pro Organisation zu bestätigen.

Referent/-in:

Der Workshop wird von Maximilian Göllner und Ina Sieberling durchgeführt. Für Nachfragen stehen die beiden Ihnen gerne zur Verfügung:

m.goellner@kos-qualitaet.de

i.ieberling@kos-qualitaet.de

Tel.: 030/ 2887 565 15

Kosten:

Die Angebote der Koordinierungsstelle Qualität sind für Berliner Bildungseinrichtungen kostenfrei.

Anmeldung:

Bitte nutzen Sie für die Anmeldung das beigefügte [Anmeldeformular](#).

Die Anmeldungen werden nach dem Eingangsdatum berücksichtigt. Sie erhalten zeitnah eine Rückmeldung.

Kontakt:

k.o.s GmbH

Am Sudhaus 2

12053 Berlin

Tel.: 030/ 2887 565 10

Fax: 030/ 2887 565 21

a.hoffmann@kos-qualitaet.de

www.kos-qualitaet.de

Ein Angebot der k.o.s GmbH im Rahmen des Projekts „Koordinierungsstelle Qualität“.

Das Projekt „Koordinierungsstelle Qualität“ wird aus Mitteln der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales gefördert.